

Fernsprech- Tischapparat T91

Wahlverfahren MFV oder IWW
umschaltbar

Wahlwiederholung

Drei-Klang-Tonruf in der Lautstärke
und im Klang regelbar

Auszeichnung mit if-Gütesiegel

Elektronischer Sprechkreis



Die Anforderungen die der Benutzer an das Telefon stellt, sind in den letzten Jahren gewachsen. Hierzu zählen einfache und logische Bedienung, ergonomische Gestaltung, gute Sprachübertragung, Handlichkeit, hohes Leistungsvermögen, hochwertige Qualität, modernes Design.

Auf dem Weg zu einem Produkt, das all diese Anforderungen erfüllt und noch übertreffen soll, hat TELENORMA neue Wege beschritten. Es wurde nicht das alte Modell verbessert, sondern in Zusammenarbeit mit namhaften Designern und gestützt auf begleitende Benutzer- tests, ein komplett neues Design geschaffen.

Das Ergebnis ist eine große Benutzen- oberfläche in optimalem Bedienwin- kel mit eindeutigen, großen, leicht zu bedienenden Tasten, in sachlichem

modernem Design hochwertiger Büroarchitektur, gepaart mit high-tech und dem bekannten hohen TELENORMA-Qualitätsstandard. Der neutrale graue Farbton in drei Ab- stufungen, paßt ausgezeichnet zu modernen Bürofarben wie auch zu edlem Holz.

Eine international besetzte Jury hat zwei Apparate der T90-Familie mit dem if-Prädikat 87 „Die gute Industrieform“ ausgezeichnet.

Das Gehäuse besteht aus schlag- festem ABS-Terluran, das heißt auch wenn der Apparat einmal vom Tisch fallen sollte, wird das Gehäuse nicht beschädigt.

Die bilinguale Wähltastatur ist für Impulswahl (IWW) und für Mehrfrequenzwahl (MFV) vorgesehen. Über die Umschaltetaste (U) wird das Wahlverfahren verändert. Das bietet den Vorteil, daß nach dem Verbindungsaufbau in einem impulsgesteuerten analogen Netz (z. B. dem öffentlichen Netz der DBP) nach Umschaltung auf MFV manuell kleine Datenmengen übertragen werden können.

Der elektronische Sprechkreis besteht aus einem hochintegrierten IC, wodurch eine Optimierung der übertragungstechnischen Toleranzen erzeugt wird. Die Steuerung wird von einem „Ein-Chip-Mikroprozessor“ vorgenommen. Die akustischen Wandler sind dynamische Systeme. Der Drei-Klang-Tonruf wird über einen eingebauten Lautsprecher abgestrahlt und kann sowohl in der Lautstärke als auch im Klangbild verändert werden. Hierdurch wird es auch im Großraumbüro möglich, den eigenen Apparat von den benachbarten am Anrufton zu erkennen.

Die zuletzt gewählte Rufnummer kann über die Wahlwiederholungstaste (O●) erneut abgegeben werden. Die Rückfragetaste kann sowohl als Erdtaste wie auch als Flashtaste genutzt werden.

Im Zustand MFV-Wahl werden über die ABCD-Tasten 4 Frequenzen ausgegeben, die Funktionen im Kommunikationssystem auslösen. Häufig benutzte Leistungsmerkmale, deren Funktion mehrere Tastendrücke erfordern, können so wesentlich vereinfacht werden.

Als Ergänzung kann ein Lautsprecher nachgerüstet werden, der das Merkmal „Lauthören“ für im Raum anwesende Personen wie auch „Wahl bei aufgelegtem Handapparat“ ermöglicht. Das heißt: Der Hörer wird erst abgehoben, wenn sich der Gesprächspartner meldet. Besonders bei häufigen Besetzungsfällen ergibt sich zusammen mit der Taste „Wahlwiederholung (O●) eine wesentliche Erleichterung.

Dieser Telefonapparat ist in unterschiedlicher Ausstattung verfügbar. Zum besonders einfachen Einleiten bestimmter Leistungsmerkmale ist er mit vier Programmtasten ausgestattet. Diese Tasten können vier von 14 Leistungsmerkmalen beliebig zugeordnet werden, und zwar:

- ▷ Rufnummergeber individuell
- ▷ Rufnummergeber TENOCODE®
- ▷ Rufumleitung zu einer vorprogrammierten Nebenstelle oder zur Abfragestelle
- ▷ Rufumleitung zu einer beliebigen Nebenstelle oder zur Abfragestelle
- ▷ Selbsttätiger Rückruf
- ▷ Heranholen von Anrufern
- ▷ Anrufschutz
- ▷ Herausschalten aus dem Sammelschluß
- ▷ Wartestellung im Internverkehr
- ▷ Abfrage der Amtsanrufe bei Nachtschaltung
- ▷ Sammeltreffseinrichtung
- ▷ Rufnummergeber intern
- ▷ Anklopfen
- ▷ Aufschalten.

Die Leistungsmerkmale lassen sich bequem einleiten – ebenso einfach ist das Aufheben der eingeleiteten Funktion. Weitere Leistungsmerkmale sind bei Bedarf durch die Ziffern- und Sondertasten * und # zu nutzen.

Seitlich kann ein Schloß nachgerüstet werden, welches die unbefugte Benutzung des Apparates verhindert.

Der T91 kann an alle Kommunikationssysteme angeschlossen werden. Vorhandene oder benötigte Zusatzeinrichtungen wie Rufnummerngeber, Telefonlautsprecher, Anrufbeantworter, Zweithörer oder Zweitwecker können angeschlossen werden.

Lautsprecher und Wahl bei aufgelegtem Hörer und Sperrschoß (Ergänzung).

Technische Daten

Material ABS-Terluran, schlagfest

Farben:

Apparatekappe und Handapparat
Grauweiß RAL 9002
Apparateboden und Sondertasten
Steingrau RAL 7030
Wählertastatur
Umbragrau RAL 7022

Maße:

Breite 169 mm
Höhe 123,5 mm
Tiefe 253,5 mm

Gewicht:

ca. 1 kg ohne Ergänzungen

Anschnüsse:

Zweidraht-Anschluß über eine 4adrige Anschlußschnur (3 m sichtbare Länge) an eine 4polige Verbindungsdose (VDo 4)
alternativ:
Anschlußschnur 5 m Länge
Steckdose
Handapparateschnur gewendet
0,3 m dehnbar bis ca. 1,5 m

Umgebungsbedingungen:

Umgebungstemperatur -10°C bis $+60^{\circ}\text{C}$
relative Luftfeuchte 90% bei 20°C

Wahlverfahren:

IWV-Tastenwahl
Impuls-/Pausenverhältnis 3:2 oder 2:1
MFV-Tastenwahl nach CCITT
Empfehlung Q 23

Rufsignalisierung:

Lautsprecher, Drei-Klang-Tonruf
Tonfolge 800, 1067, 1333 Hz im Zylus von 2,5...25 Hz
Lautstärke und Zyklus einstellbar

Übertragungstechnische Merkmale:

Dynamische Hör- und Sprechkapsel (steckbar)
Empfangsdämpfung (EBD): $6,5 \text{ dB} \pm 2 \text{ dB}$ nach DIN 44013
Sendeberegsdämpfung (SBD): $0,5 \text{ dB} \pm 2 \text{ dB}$ nach DIN 44013
Rückhörbezugsdämpfung (RBD): $> 15 \text{ dB}$ gegen LeitungsNachbild (ZR) gemessen
Rückflußdämpfung: $> 6 \text{ dB}$ gegen 600 Ohm
 $> 14 \text{ dB}$ gegen ZR
Isolationswiderstand zwischen La/Lb bei aufgelegtem Handapparat $\geq 6 \text{ M Ohm}$
Schleifenstrom: 17 – 60 mA bei MFV-Wahl
20 – 60 mA bei IWV-Wahl
Schleifenspannung: 24 ... 60 V (Schleife offen)

Rückfragetaste:

Die Signaltaste wird entweder als Erdtaste oder als Flashtaste aktiviert. Flashzeiten 100 ms oder 270 ms



Telefonbau und Normalzeit

Ein Unternehmen der Bosch-Gruppe

Geschäftsbereich Private Kommunikationssysteme · Mainzer Landstraße 128–140 · Postfach 10 2160
D-6000 Frankfurt am Main 1 · Telefon (069) 7 94 03-0 · Telefax (069) 7 94 03-607
Teletex 69979924 = TNLK · Telex 414 850 TNEX-D · Visitel 6980005

Niederlassungen

1000 Berlin 61

Anhalter Straße 1 · Postfach 6103 90
Telefon (030) 2 60 01-0 · Fax (030) 2 60 01-213
Teletex 308114 = TNNB · Fernschreiber 184 888

4600 Dortmund 1

Deggingstraße 93 · Postfach 7 54
Telefon (02 31) 54 14-0 · Fax (02 31) 54 14-2 55
Teletex °231331 = TNND

6000 Frankfurt 1

Mainzer Landstraße 222-230 · Postfach 19 04 20
Telefon (0 69) 75 96-0 · Fax (0 69) 75 96-6 08
Teletex °699775 = TNNF

2000 Hamburg 1

Holzdamm 28-32 · Postfach 10 6103
Telefon (0 40) 28 82-1 · Fax (0 40) 28 82-416
Teletex 402044 = TNNH · Fernschreiber 2162 132

5000 Köln 41

Max-Wallraf-Straße 13 · Postfach 45 12 20
Telefon (0 21) 49 00-1 · Fax (0 21) 49 00-215
Teletex 221312 = TNNK

8000 München 45

Lützelsteiner Straße 1b · Postfach 45 06 31
Telefon (0 89) 3 23 96-1 · Fax (0 89) 3 23 96-419
Teletex 898195 = TNNM

7000 Stuttgart 1

Räppleinstraße 17-19 · Postfach 3 61
Telefon (0 711) 20 85-1 · Fax (0 711) 20 85-218
Teletex °711622 = TNNS